



CD - Barry P. Foley: American Troubadour

Der amerikanische Sänger Barry P. Foley ist schon lange in Deutschland zu Hause. Er gewann in verschiedenen Kategorien den Deutschen Countrypreis und ist auch in diesem Jahr wieder nominiert.

Sein aktuelles Album „American Troubadour“ erscheint pünktlich zur Country Music Messe in Bergheim, die vom 10.-12. April stattfindet. Alle Titel stammen aus der Feder des Sängers und Songschreibers Barry P. Foley und zeigen, wie vielseitig musikalisch er ist.

Aufgenommen hat er die Musik einmal mehr in Texas bei Mike McClain. Barrys Musik ist gewohnt Country-traditionell, wie „The Runaway“, „Which Mr. Cash“ im Johnny-Cash-Stil, „The House I Call Home“ oder die Geschichte der „Lady At The Bar“. Zudem holte er sich für einige Songs verschiedene Countrykünstlerinnen und –künstler ins Studio, um mit ihnen Duette zu intonieren. Dabei wird so gut wie jeder Titel zum Highlight. Ganz großartig z. B. „Maybe Tomorrow“ mit Danah Heiser. Und auch „Your Honky Tonk Angel“ mit Gitty, der bereits zweimal als Sängerin ausgezeichneten und noch amtierenden Sängerin des Jahres beim Deutschen Countrypreis.

Mit enthalten ist auch der bereits 2011 mit einem Deutschen Countrypreis ausgezeichnete Song „That Girl Who Sang Johnny Cash“, in dem sich Marty Wolfe die Ehre gibt. Und mit Doug Adkins zusammen sinniert er über „Pretty Girls“. Einmal mehr ein authentisches Spiegelbild des erdigen Sängers und Songschreibers Barry P. Foley. Ehrliche, pure Country Music!

Iris Paech Apr 2015